



Als Ihre Verfügung vom 2. November, betreffend die Iwanoff-Hefte hier eintraf, waren leider schon alle Exemplare versandt, sodass ihre Zurückhaltung nicht mehr möglich war.

Auf meinen Wunsch hat Herr Dr. Pridik, ein hier anwesender russischer Stipendiat, zusammen mit Herrn Dr. Pharmakowski, einem zweiten russischen Stipendiaten, den russischen Text durchgesehen und teilt mir mit, dass allerdings mehrere Fehler darin sind. Schon der Titel soll unrichtig sein. Das Wort Studien sei mit demjenigen Wort übersetzt, welches Forschungen bedeute. Es handelt sich allerdings nicht um wissenschaftliche Forschungen, sondern um künstlerische Studien.

Herr Pridik hat eine Uebersetzung angefertigt, die ich Ihnen beifolgend einsende. An einigen Stellen hat er nur angegeben, was verändert werden müsste.

Nach meiner unmassgeblichen Meinung ist aber ein Neudruck nicht nötig, weil der Text kaum von irgend einem Russen gelesen werden wird.

Der erste Sekretar:



An das Generalsekretariat
in Berlin.